



EA

Aufgabe 1: Lies den Text aufmerksam durch!

Kaum ist der Winter vorüber, entdecken wir in Laubwäldern, am Waldrand, auf Wiesen und in unseren Gärten die ersten Blütenpflanzen. Die Frühblüher haben die Nährstoffe, die sie zum Wachsen brauchen, vom vergangenen Sommer gespeichert. Das tun sie auf verschiedene Weise. Die einzelnen Blütenpflanzen speichern diese Nährstoffe je nach ihrer Beschaffenheit in einer Wurzelknolle, der Blumenzwiebel, der Sprossknolle oder dem Erdspross. Diese verschiedenen Wurzelarten nennt man auch Speicherorgane. Es gibt auch Pflanzen, die im Winter Knospen bilden, welche ganz dicht über dem Boden liegen. Diese Art, den Winter zu überstehen, nutzen mehrjährige Pflanzen, deren oberirdische Pflanzenteile abgestorben sind. Einjährige Pflanzen überleben den Winter, indem sie Samen auswerfen. Wenn die Temperaturen steigen, erwachen die Frühblüher zum Leben. Dann können wir bald Narzissen, Krokusse, Schneeglöckchen, Primeln, Tulpen, Gänseblümchen, Huflattich, Märzenbecher, Kuhschellen, Buschwindröschen, Schlüsselblumen und viele weitere Frühblüher mehr bewundern. Einige dieser Blütenpflanzen können wir in unseren Gärten entdecken, andere nur in der freien Natur.



EA

Aufgabe 2: Beantworte folgende Fragen in ganzen Sätzen!

- a) Wie heißen Blütenpflanzen, die anfangen zu wachsen, sobald der Winter vorüber ist?



- b) Wo können wir diese Blumen im Frühling entdecken?

- c) Was speichern die Blumen über den Winter in ihren Wurzeln/Speicherorganen?



EA

Aufgabe 3: Fülle die Lücken! 

Es gibt _____ und _____ Pflanzen. Einjährige Blütenpflanzen pflanzen sich mit Hilfe von _____ fort. Mehrjährige Blumen haben ihre _____

Manche bilden sogar im Winter _____, die dicht über dem _____ liegen.

_____ erwachen zum Leben, wenn die _____ steigen.



Lösungen

- 2.) a) Diese Blumen nennt man Frühblüher.
b) Wir entdecken sie in Laubwäldern, am Waldrand, auf Wiesen und in unseren Gärten.
c) Sie speichern Nährstoffe in ihren Speicherorganen.
- 3.) **in folgender Reihenfolge:** einjährige, mehrjährige, Samen, Speicherorgane, Knospen, Boden, Frühblüher, Temperaturen

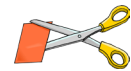


1. Fülle die Lücken im folgenden Rätsel. Die grauen Kästchen ergeben, in die richtige Reihenfolge gebracht, ein Lösungswort.

- a) Wurzeln ziehen _____ aus dem Boden.
- b) Die Nährstoffe sind in der _____ gespeichert.
- c) Der Name des Frühblüher _____ hat etwas mit Winter zu tun.
- d) Diese Frühblüher gibt es in Gelb, Weiß und Blau: _____ .
- e) Alle Blütenpflanzen strecken der _____ den Kopf entgegen.








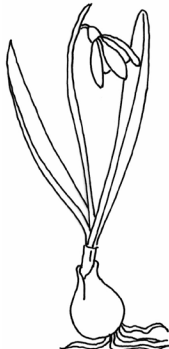




Lösungswort: _____

2. • Schneide die folgenden Textkästen sorgfältig aus.
- Klebe sie zu den passenden Frühblüher auf dem nächsten Blatt.



<p>A</p> <p>Er hat einen Blütenkelch. Er blüht kurz nach der Schneeschmelze. Er wächst in Gärten und auf Bergwiesen. Es gibt ihn in den Farben gelb, weiß und blau.</p>	<p>B</p> <p>Sie wird aus einer Zwiebel gezogen. Ihre Zwiebel pflanzt man im Herbst in die Erde. Ihr Name kommt aus der türkischen Sprache und bedeutet Turban.</p>	<p>C</p> <p>Es blüht schon im Schnee. Die Blätter sind spitz und können gut die harte Erde durchstoßen. Die drei äußeren Blätter sind groß und weiß. Die drei inneren Blätter sind klein und leicht grün.</p>
<p>D</p> <p>Es gibt sie in weiß mit einer kurzen und in gelb mit einer längeren Blütenröhre. Man nennt sie auch Osterglocke. Sie wird gerne für Blumensträuße genommen.</p>	<p>E</p> <p>Sie ist eine beliebte Pflanze für den Garten und Blumenkästen. Sie wird in Gruppen gepflanzt. Die Stängel sind kurz. Jeder Stängel hat nur eine Blüte.</p>	<p>F</p> <p>Sie ist eine beliebte Topfpflanze. Für drinnen gibt es auch ein spezielles Glas, auf das ihre Zwiebel gelegt wird. Die Blüte verbreitet einen starken Duft.</p>



<p>Die Narzisse</p> 	<p>Die Tulpe</p> 	<p>Die Hyazinthe</p> 
		
<p>Der Krokus</p> 	<p>Das Schnee- glöckchen</p> 	<p>Die Primel</p> 
		



Lösungen

Aufgabe 1:

a) Wasser; b) Zwiebel; c) Schneeglöckchen; d) Krokusse; e) Sonne Lösung: gruen

Aufgabe 2:

In folgender Reihenfolge von links nach rechts: D, B, F, A, C, E

1. Fülle die folgenden Begriffe in den Lückentext.

Vorratskammer – Jahr – Schnee – Frühblüher – Wasser – Nährstoffe



Frühblüher sind Pflanzen, die schon erblühen, wenn es draußen noch kalt ist. Das ist oft schon im Februar, wenn sogar noch _____ liegt. Aber wie geht das? Eigentlich brauchen Pflanzen doch ausreichend Licht, Wärme und Nährstoffe zum Überleben. Im Februar sind aber noch keine _____ im Boden enthalten. Woher kommen dann der Pflanzenkeim und die nötigen Nährstoffe? Ganz einfach. Die Zwiebel ist wie eine _____. (Eine Vorratskammer sind auch die Knollen oder der Wurzelstock.) Bereits im Jahr zuvor hat sich der Pflanzenkeim in der Zwiebel gebildet und haben sich die Nährstoffe in der Zwiebel gespeichert. Die Wurzeln ziehen das _____ aus dem noch kalten Boden. Die Zwiebelhaut schützt vor diesem kalten Boden. Über den Frühling werden alle Nährstoffe aus der Zwiebel verbraucht. Es bilden sich aber schon neue Tochterzwiebeln, die über den Sommer Nährstoffe für das kommende _____ sammeln. Die alte Zwiebel geht kaputt, die Tochterzwiebeln überleben den Winter und bringen dann unsere _____ im nächsten Jahr.



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Lösungen

KOHLVERLAG